

# Die „Gelben Bücher“

(Der Gelbe-Verlag in Dachau)

kosten alle Mark 2.20 kartoniert, Mark 3.30 gebunden

Ergänzen Sie Ihr Lager und stellen Sie die „Gelben Bücher“ in Reihen aus; Sie wissen, daß Sie ständig gut verkaufen.

**Bd. 1: Der Luftkrieg** von Major von Oberingenieur Bézoubr, mit über 150 photographischen Aufnahmen. Der Luftkrieg von heute und die Eroberung der Luft im Frieden — viele große photographische Aufnahmen von Augenzeugen — Schilderungen der Flieger selbst — Text von zwei berühmten Fachleuten. [Z]

**Bd. 2: Der Seekrieg.** Die Seekämpfe der deutschen Flotte im Weltkriege von Kapitän zur See Persius, mit rund 150 Bildern. Der Band enthält zahlreiche sehr interessante ausländische Aufnahmen, unmittelbar aus den Seekämpfen, Karten, Chronik der Seekämpfe usw. [Z]

**Bd. 3: Der Krieg an der Ostfront** von Kurland bis Konstantinopel von Major Morah. Der beste Kenner der Ostfront gibt hier eine Gesamtübersicht, die jedem Laien die Kämpfe verständlich macht. Etwa 140 besonders schöne Bilder sind dem Bande beigegeben. [Z]

## Das Volk in Waffen

100. Tausend

**1. Band: „Das deutsche Heer“** von Oberst J. Hoppenstedt.

**2. Band: „Die deutsche Kriegsflotte“** von Konteradmiral z. D. Holzhauer. Jeder Band mit etwa 150 zum Teil ganzseitigen photographischen Aufnahmen und eingehendem Text. — Die beiden Bände zeigen unsere Kriegsmacht zu Wasser und zu Land

in ihrer täglichen Arbeit und im kriegsmäßigen Kampf, das Garnisonleben und die großen Manöver in großen, scharfen, lebendigen, oft überaus bildmäßigen Naturaufnahmen. — „Das Buch übertrifft wohl alle in dieser Art erschienenen Werke und kann nur allseitig bestens empfohlen werden“, schreibt die Zeitschrift für Armee und Marine. — „Ein prächtiges Gegenstück zu Hoppenstedts Werk „Das Heer“, nennt die Militär-Zeitung „Die Flotte“ von Konteradmiral Holzhauer. [Z]

**Die deutschen Kolonien** von Paul Mohrbach 20. bis 25. Tausend. Ein Bilderbuch aller deutschen Kolonien mit 168 photographischen Aufnahmen, Karten und Text. Herausgegeben mit Unterstützung der Deutschen Kolonialgesellschaft. Eine umfassende, reich illustrierte, volkstümliche Darstellung unseres Kolonialreiches durch seinen besten Kenner. [Z]

**Das Baltienbuch.** Die baltischen Provinzen und ihre deutsche Kultur. Mit Beiträgen von hervorragenden Balten und vielen Bildern herausgegeben von Paul Mohrbach. Das Buch bringt neben vielen Beiträgen bedeutender Balten mehr als 100 prächtige Bilder dieses alten deutschen Kulturlandes; eine Kritik nannte das Werk: „eines der notwendigsten Bücher, die in unseren Tagen erschienen sind.“ 12. Auflage. [Z]

**Das Bilderbuch der Freiheitskriege.** Eine Bilderchronik von rund 160 der lebendigsten und interessantesten, zeitgenössischen Darstellungen: Schlachten, Bildnisse, Zeitereignisse, Soldatenszenen, Karikaturen usw. Text von Friedrich Schulze. — „Wir wüßten kein Werk zu nennen, das diesem in der Anlage und Ausführung gleichkommt.“ [Z] Preuß. Lehrerzeitung.

**Der 70er Krieg in Schilderungen von Mitkämpfern.** Herausgegeben von Generalfeldmarschall von der Goltz und Oberst J. Hoppenstedt. Die erste umfassende, einheitliche Darstellung des großen Krieges durch den Mund der Mitkämpfer, volkstümlich und zugleich wissenschaftlich unbedingt zuverlässig; für Mitkämpfer von damals, für die Feldtruppen und die Jugend ein unvergleichliches Lesebuch. [Z]

**Deutsche Schatten- und Scherenbilder aus drei Jahrhunderten.** Herausgegeben von Martin Knapp. Das Buch ist ein Volksbuch bester Art, für jedermann und jedes Alter geeignet; fast 260 teils farbige Abbildungen geben ein schönes Gesamtbild dieser deutschen Volkskunst. [Z]

**Die berühmte Franzosenparodie Dauidet, Tartarin von Tarascon.** Mit 43 Illustrationen von E. Preetorius. Oktav. — „Die Kunst für Alle“ urteilt über diesen prächtigsten aller humoristischen Romane: „Die Illustration des Tartarin von Tarascon durch Preetorius stellt eine vollkommene Ausmünzung des Geistes dieses Weltliteraturwerkes dar.“ — Zum Vorlesen und Aufheuten wie geschaffen. [Z]

**So kocht man gut und billig für 3 Personen.** Ein wohlüberlegtes Kochbuch mit fast 1000 Rezepten für die Gebildeten aller Stände, die mit wenig auskommen „müssen“ und doch gut und schmackhaft essen „wollen“; — es ist: ganz auf die Kriegszeit eingestellt — es lehrt: die Kunst der Nesterwertung — es bringt: einen durchdachten Speisezettel für jeden Tag des Jahres. — „Es ist wichtig, daß wir hier für die gebildeten Stände ein Kochbuch haben, das nicht nur ein Heft für die Notstandstüchle, sondern ein Jahresfreund ist“, schreibt Belhagen und Klafings Wochenschrift „Die deutsche Frau“. 16. Auflage. [Z]

**Das neue Gartenbuch** für Kriegs- und Friedenszeiten; ein Buch von ertragreichen Gartenbau für Anfänger. Mit über 100 Abbildungen von Elly Petersen. „Das neue Gartenbuch“ ist wiederholt das ideale Gartenbuch genannt worden — „gerade für den Anfänger von unschätzbarem Wert“, schreibt der bekannte Fachmann Prof. J. Stadlmann — „Als alter Landwirt bin ich entzückt von der großartigen Anlage Ihres „Neuen Gartenbuches“. Gutspächter Haller in H. bei Prag. 5. Auflage. [Z]